

Aloys Blumauer (1755-1798)

Trinklied.

Gesungen im Brühl den 18. Mai 1783.

Hört, Brüder, die Zeit ist ein Becher,
D'rein gießet das Schicksal dem Zecher,
Bald Galle, bald Wasser, bald Wein.
Was gestern als Wein uns erfreute,
5 Verwandelt in Wasser sich heute,
Und morgen kann Galle d'rin sein.

Doch weisere Zecher verstehen
Mit Klugheit zu trinken und sehen
10 Zuvor in den Becher hinein:
Und blinket es golden, so trinken
Sie hastigen Zuges, und dünken
Sich heute nur durstig zu sein.

15 Drum füllt euch das Schicksal, ihr Zecher,
Mit fließendem Golde den Becher
Und ladet zum Trinken euch ein,
So laßt euch das Wasser von morgen,
Die Galle von gestern nicht sorgen,
20 Und trinket den heutigen Wein.
(111 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/blumauer/gedicht1/chap026.html>